

# Museum Folkwang

---

## **Bildung und Vermittlung Programm zur Ausstellung**

*Afrika, hin und zurück*

**Fotografische Sammlung**

**25. August – 21. Oktober 2012**

### **Führungen für Gruppen**

(max. 20 Personen)

60 Minuten (Sonderausstellung): 70 € zzgl. Eintritt

120 Minuten (Sonderausstellung und Sammlung): 115 € zzgl. Eintritt

fremdsprachig: zzgl. 10 €

Buchung von Führungen und Anmeldung von Gruppen

Besucherbüro

T +49 201 8845 444

F +49 201 889145 444

info@museum-folkwang.essen.de

### **PROGRAMM FÜR ERWACHSENE**

Sonntag, 26.8., 16.9., 7.10., 12 Uhr

#### **Öffentliche Führungen**

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Besucherinformation erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Mittwoch, 29. August, 16 Uhr

#### **Kuratoren führen**

mit Kerstin Meincke, Kuratorin der Ausstellung

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Besucherinformation erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Freitag, 31. August, 19 Uhr

#### **Film & Video Folkwang**

##### **Motions | Time | Space**

Das Video Art Network Lagos präsentiert experimentelle Kurzfilme von Lucy Azubuike (NIG/USA), Wura Natasha Ogunji (NIG/USA), Emeka Ogboh (NIG) und Jude Anogwih (NIG).

Moderation: Jude Anogwih (VAN LAGOS / Centre for Contemporary Arts, Lagos)

In Kooperation mit dem Kunstring Folkwang e.V., Verein der Freunde des Museum Folkwang.

Teilnahme kostenfrei.

## PROGRAMM FÜR JUGENDLICHE

Samstag/Sonntag, 22. und 23. September (zweitägig), 14 – 18 Uhr

### **Meet the Artist – Akinbode Akinbiyi: Von Vorgestern bis Übermorgen – Leben in der Großstadt**

Die Mega-Citys in Afrika oder Brasilien sind Thema des in Berlin lebenden Fotografen Akinbode Akinbiyi. Seine Bilder zeigen die verwirrende Welt der internationalen Großstädte und der in ihnen lebenden Menschen. Gemeinsam mit dem Künstler erkundet ihr die Ausstellung *Afrika, hin und zurück* und tauscht eure unterschiedlichen Sichtweisen auf die Fotografien afrikanischer und europäischer Fotografen aus. Ihr entwickelt Strategien für eigene Fotoprojekte, die urbane Räume erkunden. Welche Spuren der Vergangenheit finden sich im Essener Stadtbild und wie wird mit ihnen umgegangen? Werden sie bewahrt oder abgerissen, umgebaut oder neu genutzt? Welche neuen Orte entstehen? Und welche Freiräume bietet die Stadt für euer eigenes Leben?

Der Workshop steht in Zusammenhang mit dem Projekt SCHÖN FÜR MICH. Es wird gefördert vom Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen und der Anneliese Brost Stiftung.

## PROGRAMM FÜR KINDER UND FAMILIEN

Sonntags, 15 Uhr

### **Kinder sprechen über Kunst**

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Besucherinformation erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

2.9., 9.9., 16.9., 23.9.

### **Afrika sehen – Fotografien von Afrikanern und Europäern**

Das Programm für Schüler und Lehrer entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

---

### **Öffnungszeiten**

Di bis So 10 bis 18 Uhr

Fr 10 bis 22.30 Uhr

Mo geschlossen

Museumsplatz 1

45128 Essen

T +49 201 8845 000

[info@museum-folkwang.essen.de](mailto:info@museum-folkwang.essen.de)

[www.museum-folkwang.de](http://www.museum-folkwang.de)